

W-Seminar Human Computer Interaction (Eckstein)

Mit der zunehmenden Verbreitung von Smartphones hat die Touchbedienung zur Interaktion von Mensch und Computer immer größere Bedeutung erlangt. Gleichzeitig besitzen heutzutage viele Haushalte bereits einen virtuellen persönlichen Assistenten („Smart Speaker“), wie beispielsweise Amazon Echo, mit denen wir via Spracheingabe kommunizieren. Die Interaktion mit Computern prägt unseren Alltag im „digitalen Zeitalter“ immer mehr, sodass sich spannende Fragen eröffnen:

- Warum ändern Anwendungen regelmäßig ihre Icons? Warum werden Icons überhaupt redesigned?
- Kann uns ein Computer vorgaukeln, ein Mensch zu sein?
- Wie bedienen wir Computer in 10 Jahren? Wie lange brauchen wir Maus und Tastatur noch?

Ziel ist die Auseinandersetzung mit der Verwendung und dem Design von Technologien an der Schnittstelle zwischen Anwendern und Maschinen. Human-Computer-Interaction ist zwischen Informatik, Verhaltenswissenschaften, Design, Medienwissenschaften, Psychologie und anderen Fachgebieten angesiedelt.

Programmierkenntnisse oder Vorkenntnisse im Grafikdesign sind nicht (zwingend) erforderlich.

Mitgebracht werden sollte das Interesse am Fach sowie das Interesse, die Interaktion zwischen Mensch und Maschine zu hinterfragen und zu erforschen und die Neugier, sich in neue Inhalte einzuarbeiten.